

Kurz und handlich:
alles, was Ihre Spülmaschine
braucht...
**Vor dem ersten Gebrauch
dennoch Aufstell- und
Gebrauchsanleitung lesen!**

1

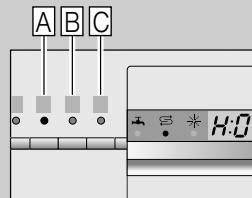
Enthärtungsanlage einstellen *

Härtewert beim
Wasserwerk erfragen
und eintragen ...

--

* nur vor dem ersten
Spülen oder bei
veränderter
Wasserhärte

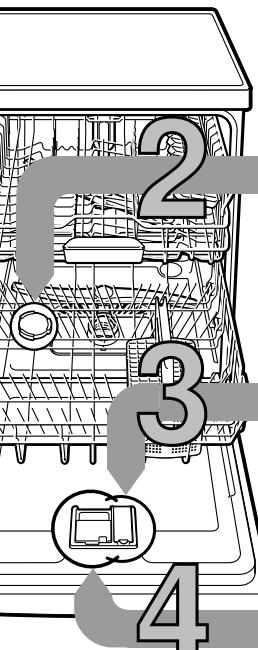
Wasser-Härtewert °dH	Härtebereich	mmol/l	Einstellwert
0 - 6	weich	0 - 1,1	H:00
7 - 8	weich	1,2 - 1,4	H:01
9 - 10	mittel	1,5 - 1,8	H:02
11 - 12	mittel	1,9 - 2,1	H:03
13 - 16	mittel	2,2 - 2,9	H:04
17 - 21	hart	3,0 - 3,7	H:05
22 - 30	hart	3,8 - 5,4	H:06
31 - 50	hart	5,5 - 8,9	H:07



Schnell erledigt ...

und so einstellen

- EIN-/AUS-Schalter einschalten
- Programmtaste **A** gedrückt halten und START-Taste solange drücken bis die Zifferanzeige **H:0...** anzeigt.
- Beide Tasten loslassen.
Die Leuchtenanzeige der Taste **A** blinkt und in der Zifferanzeige leuchtet der werkseitig eingestellte Wert **H:04**.
- Programmtaste **C** drücken.
Mit jedem Drücken der Taste erhöht sich der Einstellwert um eine Stufe; ist der Wert **H:07** erreicht, springt die Anzeige wieder auf **H:00** (aus).
- START-Taste drücken. Der Einstellwert ist im Gerät gespeichert.



2 Spezialsalz einfüllen

3 Klarspüler einfüllen

4 Reiniger einfüllen

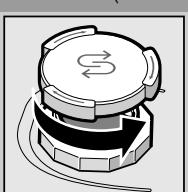
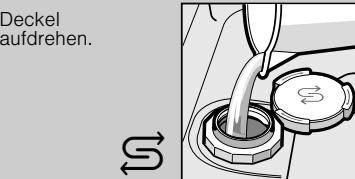
5 Gerät einschalten

6 Programm wählen

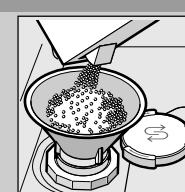


8 7 9 Programm starten Los geht's...

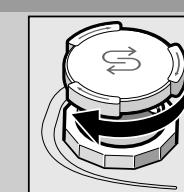
Gerät ausschalten Alles klar...

Deckel
aufdrehen.

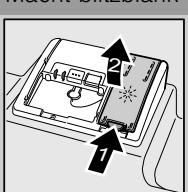
Nur vor dem
ersten Spülen
den Salzbehälter
mit Wasser
füllen.



Spezialsalz
einfüllen
(nie Reiniger
einfüllen!).



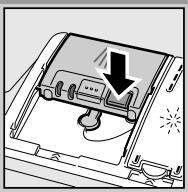
Deckel
schließen.
Umgehend
spülen.



Markierung 1
drücken,
Deckel 2
anheben.



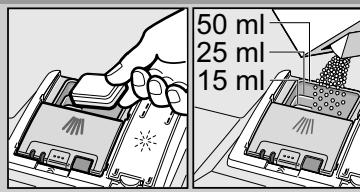
Viel Schmutz, viel Reiniger ...



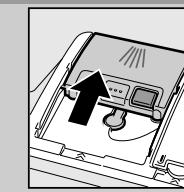
Eventuell
Deckel öffnen
(Taste drücken).



Achtung,
Kombiprodukte
nicht für alle
Programme
geeignet,
Herstellerhinweise
beachten.



50 ml
25 ml
15 ml
Reiniger nur
in trockene
Reinigerkammer
einfüllen.



Deckel
zuschließen,
drücken.
PLOPP!

Schnell, sparsam oder intensiv ...

Programmübersicht

In dieser Übersicht ist die max. mögliche
Programmanzahl dargestellt.
Die entsprechenden Programme Ihres Gerätes
entnehmen Sie bitte Ihrer Bedienblende.

Die Programmdaten sind Labormesswerte
nach europäischer Norm EN 50242.
Abweichungen in der Praxis sind möglich.
* halbe Normbeladung

Intensiv
70°

2:15

1:30-2:30

2:20

1:15

0:29 *

0:15

Auto
45° / 65°

1,35

0,90-1,50

0,83

0,80

0,80

0,05

Eco
50°

15

-

10

13

10

4

Sanft
40°

12

8-19

-

10

-

-

Schnell
45°

50 ml

25 ml

15 ml

-

-

-

Vorspülen

0:15

Zusatzfunktionen **

Zeitsparen
... wird durch erhöhten
Energieeinsatz bei
gleichbleibender
Reinigungsleistung
erreicht.

Halbe Beladung
... bei wenig Geschirr,
spart Wasser, Energie
und Zeit.

IntensivZone
... perfekt für
gemischte Beladung.
Spüldruck und
Spültemperatur wird
etwas erhöht.

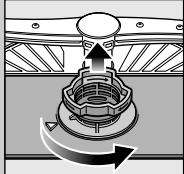
Hygiene
... während des
Spülvorgangs wird die
Temperatur erhöht.
Dadurch wird ein erhöhter
Hygienestatus erreicht.

Extra Trocknen
... verbessert das
Trocknungsergebnis
durch erhöhte
Temperatur im
Klarspülen. (Achten Sie
auf empfindliche
Geschirrteile).

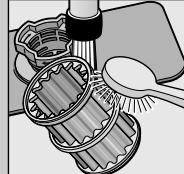
** je nach Modell

Wartung und Pflege

Siebe
...kontrollieren,
eventuell
reinigen

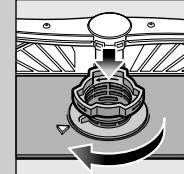


Siebzylinder
drehen, Siebsystem
entnehmen ...

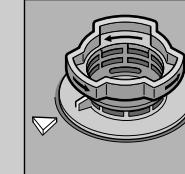


Für perfekte Spülergebnisse ...

unter
fließendem
Wasser
abspülen ...



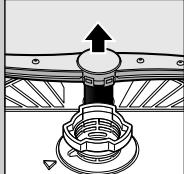
einsetzen ...



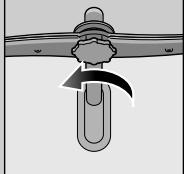
Siebsystem
zuschrauben
**MARKIERUNG
BEACHTEN!**

- Netzstecker ziehen
- Siebe entfernen und Wasser ausschöpfen
- Abdeckung aushebeln (**A**)
- Bereich des Flügelrades auf Fremdkörper prüfen
- Abdeckung hörbar einrasten (**B**)
- Siebe einsetzen

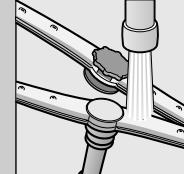
Sprüharme
...Verstopfungen/
Ablagerungen
entfernen



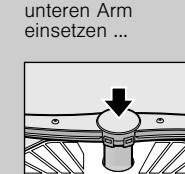
unteren Arm nach
oben ziehen ...



oberen Arm
abschrauben ...



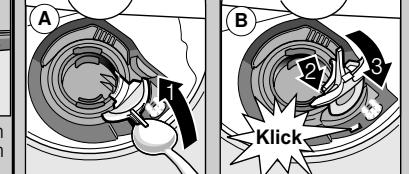
unter fließendem
Wasser (eventuell
mit Zahnbüchse)
Sprühdüsen
säubern ...



unteren Arm
einsetzen ...



oberen Arm
festschrauben



Kleine Fehler selbst beheben ...

... denn Selbsthilfe lohnt sich!

Weitere Hinweise finden Sie in der Gebrauchsanleitung

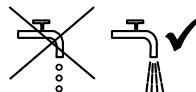
Störung

Mögliche Ursachen

Abhilfe

Anzeige "E" leuchtet

Zulaufarmatur verklemmt
oder verkalkt



- ▷ Zulaufarmatur öffnen.
- ▷ 1. Wasseranschluß abschrauben.
2. Sieb im Wasseranschluß säubern.
3. Durchflußmenge muß bei geöffnetem Wasserzulauf min. 10 l/min betragen.
Bei geringerem Durchfluß Zulaufarmatur austauschen lassen.
- ▷ Zulaufschlauch knickfrei verlegen.

Anzeige "E:24"
und "E" leuchtet

Abwasserschlauch ist verstopft
oder geknickt

Abdeckung Abwasserpumpe
nicht montiert

- ▷ Abwasserschlauch knickfrei verlegen.

- ▷ Abdeckung (siehe oben) montieren.

Anzeige "E:25"
und "E" leuchtet

Abwasserpumpe blockiert

- ▷ Abwasserpumpe reinigen (siehe oben).

Sonstige Fehleranzeige
"E:XX" leuchtet

Gerät technisch defekt

- ▷ Werkkundendienst rufen
(Fehleranzeige nennen).
- ▷ Gerät ausstecken.

Restwasser im Gerät

Programm noch nicht beendet

- ▷ Gerät schließen und einschalten bzw.
Programm abbrechen
(siehe Programm abbrechen).

Rost auf dem Besteck

Besteck nichtrostbeständig
Harte Messerklingen sind anfälliger
Fremdrost

- ▷ Spülmaschinenbeständiges
Besteck verwenden.
- ▷ Niemals rostende Teile im Gerät spülen.

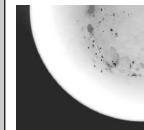
Störung

Mögliche Ursachen

Abhilfe

Geschirr ist nicht sauber

Sand oder grießartige
Rückstände auf dem Geschirr



Geschirr liegt aneinander
bzw. übereinander

Zu wenig Reiniger
Ungeeignetes Programm gewählt

Sprüharmdüsen verstopft
Siebe verschmutzt, sitzen nicht fest
Sprüharme blockiert

- ▷ Geschirrteile vereinzeln,
Anlagestellen vermeiden.

- ▷ Herstellerangaben (Reiniger) beachten.
- ▷ Stärkeres Programm wählen.

- ▷ Sprüharme reinigen (siehe oben).
- ▷ Siebe reinigen (siehe oben).
- ▷ Geschirr so einräumen, dass
Sprüharme frei drehen können.

Flecken und Schlieren

Geschirr ist nicht trocken

Milchige Beläge auf
dem Geschirr
(entfernbare)

Milchige Beläge, Gläser
eingetrübt / blind
(nicht entfernbare)

Kunststoff / Geschirrteile
verfärbt

Klarspülerdosierung zu hoch /
zu niedrig dosiert

Klarspüler

Verwendeter kombinierter Reiniger
hat schlechte Trocknungsleistung.
Geräteeinstellung

Wasserenthärtung falsch eingestellt;
Spezialsalz fehlt

Gläser nicht spülmaschinenfest.

Zu wenig Reiniger
Verfärbungen durch
Lebensmittelfarbstoffe (Tomatensauce)

- ▷ Bei Schlieren: Dosierung reduzieren.
- ▷ Bei Wasser oder Kalkflecken: Dosierung erhöhen.

- ▷ Dosierung erhöhen.
Produkt wechseln.
- ▷ Klarspüler verwenden.

- ▷ Intensivtrocknung aktivieren (je nach Modell).
- ▷ Enthärtungsanlage richtig einstellen.
- ▷ Spezialsalz nachfüllen.

- ▷ Spülmaschinenbeständige
Gläser verwenden.
- ▷ Glasschonenden Reiniger verwenden.

- ▷ Herstellerangaben (Reiniger) beachten.
- ▷ Verfärbungen sind unbedenklich;
Verblassen bei weiteren Spülgängen.

Programmabbruch ...

Während des
Programms START-Taste
ca. 3 Sek. (Reset) drücken.



Die Ziffernanzeige
zeigt "0:01"
nach ca. 1 Minute
Programmende,
es erscheint 0:00



Gerät ausschalten

Richtig einräumen ...

Spülmaschinenfestes Geschirr (ohne Rückstände von Asche, Wachs, Schmierfett, Farbe,
Klebe-Etiketten; große Reste von Marmelade, Milchprodukten und Speisen grob entfernen) einordnen
gemäß Gebrauchsanleitung und prüfen, ob sich die Sprüharme frei drehen können